

3) Christianus Dröschelius, 1625. im April bis 39. im October, da er weiter befördert worden. Seine Mutter ist 1637. allhier gestorben, alt 80. Jahr weniger 4. Wochen. Sein Bruder, Simon Petrus Dröschel war C. S. Rentherenverwalter in Dresden. Seine Frau hieß Anna, eine gebohrne Reicheln. Sein Sohn, Johann Friedrich. Auf dem einen Kelch stehet sein Signet, welches unter andern zween über einander liegende Dreschhämmer, mit den Buchstaben C. D. und der Jahrzahl 1627. zeigt. Anfangs hatte er sich hier ansäßig gemacht, und 1633. Blasius Lemmigen seine halbe Hufe um 300. Gulden abgekauft. Zu seiner Zeit sind gewesen

Copulirte, 88. Paar.

Gebohrne, 205.

Begrabne, 201.

4) Salomon Greimius, 1640. bis 57. Mit seiner Frau, Maria, hat er 6. Kinder gezeugt: Salomon, stirbt; Gottfried, Samuel, Christian, stirbt; Martin, Maria Salome. Er hatte zwei Mütter bey sich. Seiner Frauen Mutter starb 1652. und seine Mutter 54. Er selber 57. den 13. Julii früh gegen 3. Uhr, wurde den 15. begraben, dessen Leichentext, Joh. 3, 16. Zu seiner Zeit sind aufgezeichnet:

Copulirte, 56. Paar.

Gebohrne, 285.

Begrabene, 143.

5) Gott